



Datenschutzrechtliche Hinweise bei der Hansestadt Lüneburg, Datenschutzbeauftragte/r aufgrund des Inkrafttretens der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union

- Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Ihrer Anfrage an die/den Datenschutzbeauftragte/n der Hansestadt Lüneburg –

Ab 25. Mai 2018 gilt die europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und bildet den neuen Rechtsrahmen für den Datenschutz in Deutschland und in der Europäischen Union. Die neue DS-GVO enthält Vorschriften zur Datenverarbeitung und zu Rechten von betroffenen Bürgerinnen und Bürgern. Daher werden Sie auf Folgendes hingewiesen:

Soweit es zur Aufklärung des von Ihnen geschilderten Sachverhaltes und Beantwortung Ihrer Anfrage erforderlich ist, werden ihre Daten manuell bzw. automatisiert verarbeitet (d.h. insbesondere: erhoben, erfasst, geordnet, gespeichert und übermittelt).

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt gem. Art.38 Abs.4 DSGVO i.V.m. §§ 3 ff NDSG i.V.m. Art.5 und 6 Abs. 1 lit.e, Art. 39 Abs.1 b) DSGVO.

Sofern Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann die Hansestadt Lüneburg, Datenschutzbeauftragte/r ihren Antrag/ihre Anfrage nicht weiterverarbeiten.

Für die Erfüllung der Aufgabe werden diese Daten benötigt und sind für die Weiterverarbeitung erforderlich.

Personenbezogene Daten werden von dem/r Datenschutzbeauftragter/n gelöscht, wenn sie für die Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt werden und rechtliche Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind.

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von 10 Jahren gespeichert. Innerhalb der vorstehend genannten Frist(en) besteht kein Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO.

Ihre personenbezogenen Daten werden innerhalb der Hansestadt Lüneburg an den in Ihrem Fall zuständigen Fachbereich weitergeleitet bzw. an die in Ihrem Fall betroffenen öffentlichen oder nichtöffentlichen Stelle weitergeleitet.

Im Laufe der Sachverhaltsklärung kann es passieren, dass die in Ihrer Anfrage genannte Stelle zusätzliche oder gegensätzliche personenbezogene Daten zur Verfügung stellt. Hierüber werden Sie durch das Antwortschreiben der/des Datenschutzbeauftragten informiert.

Sie können gegenüber der/dem Datenschutzbeauftragten der Hansestadt Lüneburg folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Kontakt Daten/Adressen

Verantwortlicher (und gleichzeitig behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r):

Datenschutzbeauftragter der Hansestadt Lüneburg

Landkreis Lüneburg

Auf dem Michaeliskloster 4

21335 Lüneburg

Telefon: 04131 261756

E-Mail: datenschutz@landkreis.lueneburg.de

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Die Landesbeauftragte für den Datenschutz) wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.

Landesdatenschutzbeauftragte:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5, 30159 Hannover

Telefon: 0511 12-4500

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de